

AMRUM

FREI

HOCH

DREI



INHALT

03 RUBRIK INSELMENSCH

Marc Isemann –
der Fahrrad-Verleiher

05 RUBRIK NATUR

Seehunde- und
Kegelrobben-Saison

06 RUBRIK WOHLFÜHLEN

Das AmrumBadeland ist
wieder geöffnet

07 RUBRIK TYPISCH ÖÖMRANG

Sprichwort

08 SOCIAL MEDIA PAGE

09 KONTAKT & IMPRESSUM





©Foto: primo PR

INSEL MENSCH

MARC ISEMANN – DER FAHRRAD-VERLEIHER

Seit Anfang der 1990er betreibt Marc Isemann seinen Fahrradverleih direkt am Fähranleger in Wittdün. Angefangen hat er bereits als Student, mittlerweile übernimmt sein Team die Vermietung der Fahrräder fast eigenverantwortlich. So kann er sich als gelernter Ingenieur weiteren Aufgaben auf der Insel widmen, unter anderem auch den aktuellen Feriengästen in seinen Objekten.

Ursprünglich kommt Marc aus Bielefeld, doch ist er der Insel der Freiheit seit seiner Kindheit verfallen. Während der Anfangsjahre der Fahrradvermietung - „ist ja nur ein Achtmonats-Job“ - ist er viel gereist. „Also ich war immer vier Monate in der Welt unterwegs.“ Während seines Studiums in Kiel lernte er seine Frau kennen, und der gemeinsame Entschluss wieder auf Amrum zu leben, reifte heran. „Der Versuch zurückzukommen, hat gut funktioniert!“ Heute ist der 48jährige sehr glücklich auf der Insel, lebt mit seiner Familie in Süddorf, seine Frau ist Lehrerin.

„ICH FÜHLE MICH HIER AUF AMRUM SEHR FREI, WEIL ICH EINFACH MACHEN KANN, WAS ICH WILL. ICH BIN DER NATUR SEHR VERBUNDEN, HAUPTSÄCHLICH DEM STRAND UND DEM MEER UND NUTZE DAS BEIM SEGELN HIER AUSGIEBIG.“

Für ihn ist es wesentlich, dass seine zwei Kinder hier sehr unbeschwert und frei von Zwängen aufwachsen können. Sie fahren allein mit dem Fahrrad los und sind sehr eigenständig unterwegs, viel einfacher als in der Stadt. Beide spielen in Nebel gerne Fußball und im örtlichen Amrumer Segel- und Regattaverein (A.S.R.V.) lernen sie gerade das Segeln. Die aktive Vereinslandschaft ermöglicht den Kindern unter anderem auch Sport-Camps über das Wochenende, auch in anderen Orten wie auf der Nachbarinsel Föhr.

Liebblings-Naturspots hat Marc viele auf der Insel, aber selbstredend ist der Kniepsand in Süddorf einer seiner Favoriten. Oft geht er nach Feierabend noch einmal über den schönen Strandübergang bis zum Wasser vor. Hier gibt es immer genügend Platz und selbst in der Hochsaison keinen Andrang.

Sein Tipp für Erstreisende: „Einfach treiben lassen, nicht zu viel vornehmen! Natürlich ein Fahrrad mieten und die Insel erkunden. Und unbedingt eine Wattwanderung machen!“ Marc versucht auch selbst mindestens einmal pro Jahr von Amrum nach Föhr zu laufen.

„Die ungezwungene Urlaubsatmosphäre muss man auf Amrum einfach erleben, hier kann jeder ganz leger in die Restaurants gehen. Oder ein leckeres Krabbenbrötchen an der Butt'ze in Wittdün genießen und entspannen.“

Marc Isemann -

ist Fahrradverleiher auf der Insel.

Hochwertige Fahrräder der Marken Winora und Giant können bei ihm gemietet werden oder werden kostenlos zum Ferienquartier gebracht. Ein kostenfreier Pannenservice auf der ganzen Insel ist ebenfalls inklusive.

Marc's Fahrradverleih

Direkt am Fähranleger in Wittdün:
Inselstraße 12, 25946 Wittdün Amrum
Tel.: 04682-949077

Geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
<https://www.marcsfahrradverleih.de/>

Hier gibt es mehr Infos zur Scholle's Butt'ze in Wittdün.



AMRUM
DIE INSEL DER FREIHEIT
AMRUMFREIHOCHDREI

NATUR

SEEHUNDE- UND KEGELROBBEN-SAISON

Mit etwas Glück kann man sie aktuell am Spülsaum liegen sehen: Die kleinen weißen Seehundjungen! Ende Mai beginnt die Wurfzeit der Seehunde und dauert etwa sechs Wochen. Die Weibchen bringen ihre Jungen meist auf abgelegenen Sandbänken zur Welt. Bei der nächsten Flut folgen die Jungtiere mit ihrem kurzen, wasserabweisenden Fell, der Mutter ins Wasser. Die jungen Seehunde werden vier bis sechs Wochen lang von der Mutter gesäugt und sind anschließend auf sich allein gestellt. Die Jagd nach Fischen müssen sie übrigens ganz selbstständig lernen.

Mit etwas Glück kann man sie aktuell am Spülsaum liegen sehen: Die kleinen weißen Seehundjungen! Ende Mai beginnt die Wurfzeit der Seehunde und dauert etwa sechs Wochen. Die Weibchen bringen ihre Jungen meist auf abgelegenen Sandbänken zur Welt. Bei der nächsten Flut folgen die Jungtiere mit ihrem kurzen, wasserabweisenden Fell der Mutter ins Wasser. Die jungen Seehunde werden vier bis sechs Wochen lang von der Mutter gesäugt und sind anschließend auf sich allein gestellt. Die Jagd nach Fischen müssen sie übrigens ganz selbstständig lernen.

Seehund oder Kegelrobbe?

Unterscheiden lassen sich Seehund und Kegelrobbe an der Größe und der Form des Kopfes: Kegelrobben haben einen spitz zulaufenden Kopf und ihre Körper sind größer und massiger als die der Seehunde, deren Kopf eher rundlich geformt ist. Die Kegelrobbe ist das größte, freilebende Raubtier in Deutschland und wird bis zu 2,30 Meter lang. Seehunde sind mit bis zu 1,80 Metern Länge deutlich kleiner.



@Foto: Kai Quedens

Kegelrobben und Seehunde wandern viel im Wasser umher, ihre Beutezüge dauern oft mehrere Tage und führen sie weit in die Nordsee hinaus. Sie ernähren sich von Fischen und Kleinkrebsen. Die Tauchgänge der Seehunde können bis zu 30 Minuten dauern und bis zu 200 Meter tief sein. Kegelrobben tauchen dagegen etwas kürzer (20 Minuten) und nicht ganz so tief (140 Meter). Nach einigen Tagen kehren die Kegelrobben und Seehunde ins Wattenmeer zurück und erholen sich gemeinsam auf den Sandbänken.

Noch im 19. Jahrhundert wurden die Seehunde oft gejagt, so ähnlich wie die Möwenjagd war es ein beliebtes Urlaubsvergnügen. Erst als die Tiere, auch aufgrund der Umweltbelastungen, seltener wurden, ist die Jagd – in Schleswig-Holstein – endgültig im Jahr 1974 eingestellt worden. Heute stehen sie unter Schutz, ihre Population ist in den vergangenen Jahren wieder angewachsen.

Eine Ausfahrt zu den Seehundbänken vor Amrum ist eine tolle Möglichkeit, die Tiere im Relax-Modus zu beobachten. Buchbar sind Fahrten mit der MS Eilun und Kapitän Bandix Tadsen unter Tel-Nr: 04682 2333 oder 01517507232. www.eilun.de

Weiterführende Infos

<https://www.andreas-doelz.de/amrum-watt/seehunde-eilun/index.html>

<https://www.nationalpark-wattenmeer.de/news/kegelrobbennachwuchs-im-nationalpark/>

WOHLFÜHLEN

DAS AMRUMBADELAND IST WIEDER GEÖFFNET



@Foto: Kai Quedens

Das mit Wellenbad und Sauna ausgestattete AmrumBadeland nördlich von Wittdün ist seit Freitag, 29. Juni, nach langer Schließzeit aufgrund der Pandemie wieder geöffnet! Das kleine Badeparadies ist ein Familienbad, mit echtem salzigem Nordsee-Meerwasser, das bei 30 Grad Wassertemperatur auch Massagedüsen, Sitzsprudler, Sprudelliegen und Nackenduschen bietet. Für die Kleinen steht ein eigenes Becken mit Schlangenrutsche bereit.

Ebenfalls geöffnet ist die Saunalandschaft mit dem beliebten Saunagarten. Neben Finnischer Blocksauna (90 Grad Celsius) kann eine Biosauna (55 Grad Celsius), Dampfbad (40 Grad Celsius) sowie Meerwassertauschbecken, Meerwasserdusche, Liegen und Strandkörbe genutzt werden.

Aktuell hat auch ein Anbau am Schwimmbadgebäude begonnen. Die Fertigstellung ist noch in diesem Jahr geplant: Es entstehen neue Ausstellungsräume für die „Schutzstation Wattenmeer“ im Innenbereich, sowie eine „NaTour-Düne“ im Außenbereich, welche ebenfalls zur Ausstellung der Schutzstation gehören wird. Auch die „Schatzkiste“ des Kinderprogramms erhält ein Facelift.

Erweiterung um „NaTour-Düne Amrum“

Mit einem naturbezogenen Stationen-Parcours soll hier ab Herbst diesen Jahres ein Bildungs- und Erlebnisangebot geschaffen werden, um den Gästen die Natur von Amrum und des Nationalpark Wattenmeer näherzubringen.

Neue Ausstellungsräume für die „Schutzstation Wattenmeer“

Ergänzende Indoorangebote als „Schlechtwetteralternative“ werden im neuen Anbau untergebracht. Zusammen mit der „Schutzstation Wattenmeer“ ist eine multifunktionale Planung und Nutzung vorgesehen. Neben deutlich vergrößerten Ausstellungsräumen für die Schutzstation Wattenmeer wird ein etwa 120 Quadratmeter großer Multifunktionsraum entstehen, der 120 Sitzmöglichkeiten bietet und auch für kleinere Veranstaltungen genutzt werden kann.

Zutritt zum AmrumBadeland haben alle Negativgetesteten (gefordert ab 6 Jahren, nicht älter als 24 Stunden), genesene oder durchgeimpfte Personen. Zur Aufnahme der Kontaktdaten sollte die LUCA-App beim Checkin genutzt werden.

Auch werden wieder Schwimmkurse für Kinder angeboten (buchbar unter badeland@amrum.de) und Aqua-Fit für Erwachsene startet wieder (jeden Mittwoch und Freitag um 19.00 Uhr).

AmrumBadeland

Am Schwimmbad 1, 25946 Wittdün auf Amrum
Telefon: 04682 943431
E-Mail: badeland@amrum.de

Weitere Infos:

<https://www.amrum-badeland.de/>

TYPISCH ÖÖMRANG

**EN KLEEB SANER BIARD SMEEKT ÜÜS BREI
SANER SAALT. (ÖÖMRANG)**

**EIN KUSS OHNE BART SCHMECKT WIE BREI
OHNE SALZ! (DEUTSCH)**

Ein typisch nordfriesisches Sprichwort,
das zeitgemäß ist – denn Bärte sind
weiter im Trend – und nicht nur bei
Seemännern der Nordseeküste 😊.

SOCIAL MEDIA PAGE



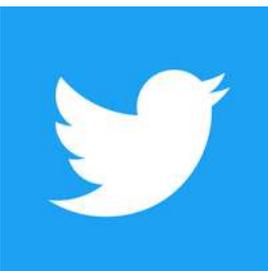
<https://www.instagram.com/nordseeinselamrum>



<https://www.facebook.com/amrum>



<https://www.pinterest.de/amrum2326/>



<https://twitter.com/InselAmrum>

KONTAKT / IMPRESSUM

Verantwortlich für das Online Mag #amrumfreihochdrei:

primo PR

Am Borsdorfer 13

60435 Frankfurt

info@primo-pr.com

+ 49 (0)69/530 546 50

www.primo-pr.com

Ust-ID: DE 280778062 Finanzamt Frankfurt

Vertretungsberechtigte Gesellschafter und Online-Redaktion:

Nuray Güler: n.gueler@primo-pr.com

Anne Heussner: a.heussner@primo-pr.com

Das Online Mag AMRUMFREIHOCHDREI erscheint zweimal im Monat und wird an einen ausgewählten Medienverteiler digital versendet bzw. steht auch als Blätternvariante online über www.flipsnack.com bereit.

Rechtliche Hinweise

Primo PR Anne Heussner & Nuray Güler GbR. Alle Rechte vorbehalten. Alle Inhalte (Texte, Bilder, Animationen) sowie deren Anordnung im Online Mag unterliegen dem Schutz des Urheberrechtsgesetzes und anderer Schutzgesetze. Die Inhalte dürfen nur im Rahmen der Schrankenbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes vorbehaltlich weiterer anwendbarer Gesetze ohne vorherige schriftliche Zustimmung von primo PR genutzt werden. Für die Inhalte fremder, verlinkter Internetangebote wird keine Verantwortung übernommen.

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Sie erhalten diese Information, da wir davon ausgehen, dass diese für Ihre Tätigkeit als Journalist/Blogger/Medienvertreter relevant ist. Sollten Sie keine weiteren Informationen wünschen, so teilen sie uns dies per Mail an info@primo-pr.com bitte mit. Wir werden Sie unverzüglich aus dem Verteiler löschen.



www.amrum.de